

# Medieninformation

Sächsisches Staatsministerium für Kultus

**Sperrfrist:** 28.11.2024, 19:00 Uhr

## **Kita des Jahres kommt aus Sachsen – Einrichtung aus Rötha gewinnt Deutschen Kita Preis 2024**

**Sperrfrist: 28.11., 19 Uhr: Kita Regenbogenland ist »Kita des Jahres« – Bündnis aus Dresden gewinnt zweiten Platz**

Beim Deutschen Kita Preis 2024 gehen heute gleich zwei Trophäen nach Sachsen. Die Kita aus Rötha gewinnt in der Kategorie »Kita des Jahres« und das Dresdner Bündnis für gesundes Aufwachsen von Kindern holt den zweiten Platz in der Kategorie »Lokales Bündnis für frühe Bildung des Jahres«.

Die Kita aus Rötha kann sich über eine bunte Trophäe und über ein Preisgeld von 25.000 Euro freuen. Für die Kinder gibt es noch eine ganz besondere Überraschung: Am 5. Dezember kommt KiKA zu Besuch und sie erleben einen KiKANiNCHEN-Tag. Besonders überzeugt hat die Jury, wie das Team den pädagogischen Alltag gestaltet – orientiert an den Bedürfnissen der Familien und den Interessen der Kinder. Wichtige Anliegen werden in der gesamten Gemeinschaft besprochen. Auf ein lautes Signal hin kommen dazu alle in »Kinderkrisenteams« zusammen. Außerdem unterstützen die Fachkräfte die Familien bei Anträgen oder der Organisation einer Schultüte. Bei Bedarf erhalten die Kinder Therapieangebote wie Logopädie oder Ergotherapie in den Räumen der Kita. Mehrmals besuchen die älteren Kinder die Grundschule und lernen dabei Lehrkräfte, Mitschüler und Umgebung kennen. Chancengerechtigkeit wird in der Kita großgeschrieben. Besonders beeindruckt hat die Jury auch die Umstellung auf die offene Arbeit, bei der das Team die Familien schrittweise mitnahm und den Eltern Hospitationen in der Kita anbot. Die Jury zeigte sich fasziniert von der Offenheit im Team, die eigene Arbeit zu reflektieren und gemeinsam neue Lösungen zu finden. Die Kita kann sich dabei der Unterstützung durch ihren Träger gewiss sein.

Das Bündnis für gesundes Aufwachsen von Kindern aus Dresden bekommt für den 2. Platz ebenfalls eine bunte Trophäe. Zudem kann sich die Initiative über ein Preisgeld von 15.000 Euro freuen. Überzeugt hat die

**Ihr Ansprechpartner**  
Dirk Reelfs

**Durchwahl**  
Telefon +49 351 564 65100  
Telefax +49 351 564 65019

presse@smk.sachsen.de\*

28.11.2024

**Hausanschrift:**  
**Sächsisches Staatsministerium  
für Kultus**  
Carolaplatz 1  
01097 Dresden

[www.smk.sachsen.de](http://www.smk.sachsen.de)

\* Kein Zugang für verschlüsselte elektronische Dokumente. Zugang für qualifiziert elektronisch signierte Dokumente nur unter den auf [www.lsf.sachsen.de/eSignatur.html](http://www.lsf.sachsen.de/eSignatur.html) vermerkten Voraussetzungen.

Jury, wie die Akteure mit dem Ziel, der Kinderarmut zu begegnen und die Chancengerechtigkeit im Stadtteil zu erhöhen, auf Prävention durch die Zusammenarbeit über Zuständigkeitsgrenzen hinwegsetzen. Beindruckt hat die Jury auch, wie multiprofessionell das Bündnis aufgestellt ist. Vom Allgemeinen Sozialen Dienst über Kitas bis hin zur Familienberatung arbeiten alle Hand in Hand. Die verschiedenen Sichtweisen ergeben ein ganzheitliches Bild, das den Akteuren erlaubt, passgenaue Angebote zu machen. Wie nah dran sie sind, zeigt das Beispiel von »Schwester Agnes«: Die Hebamme sucht Familien aktiv auf und begleitet Familien von der Geburt bis zum Übergang in die Kita. Herausragend ist, wie stärkenorientiert und sensibel die Akteure auf die Familien des hochbelasteten Stadtteils zugehen.

Neben dem zweiten Platz beim Deutschen Kita-Preis kann sich das Dresdner Bündnis auf den diesjährigen Zusatzpreis »Attraktivität der Arbeit« freuen. Elke Hannack, stellvertretende Vorsitzende des Deutschen Gewerkschaftsbundes (DGB), überreichte den Zusatzpreis, gefördert durch den DGB im Wert von 2.000 Euro. Das Bündnis für gesundes Aufwachsen von Kindern punktete hier mit innovativen Ansätzen.

Bereits zum siebten Mal vergaben das Bundesfamilienministerium (BMFSFJ) und die Deutsche Kinder- und Jugendstiftung (DKJS) zusammen mit weiteren Partnern die Auszeichnung. Weitere Informationen zum Deutschen Kita Preis und zu den weiteren Platzierungen sind abrufbar unter: <https://www.deutscher-kita-preis.de/>

Ab dem 7. Januar 2025 können sich Kitas und lokalen Bündnisse wieder um die Auszeichnung bewerben. Bereits jetzt können preisverdächtige Kitas und Bündnisse empfohlen werden unter [www.deutscher-kita-preis.de/zur-empfehlung](http://www.deutscher-kita-preis.de/zur-empfehlung).

Hinweis an die Medienvertreter:

Unter [www.deutscher-kita-preis.de/pressematerial](http://www.deutscher-kita-preis.de/pressematerial) finden Sie bereits jetzt Bildmaterial zu allen Finalisten. Im Anschluss an die Preisverleihung werden dort auch erste Pressefotos zur Veranstaltung zur Verfügung stellen.

Livestream:

Wir übertragen die Preisverleihung ab 17:00 Uhr live unter [www.deutscher-kita-preis.de](http://www.deutscher-kita-preis.de). Gerne können Sie Bilder und O-Töne aus der Übertragung für Ihre Berichterstattung aufzeichnen und nutzen.

Der Deutsche Kita-Preis ist eine gemeinsame Initiative des Bundesministeriums für Familie, Senioren, Frauen und Jugend und der Deutschen Kinder- und Jugendstiftung in Partnerschaft mit der Heinz und Heide Dürr Stiftung, der Marke ELTERN, der Soziallotterie freiheit +, dem Didacta-Verband, der Thalia Bücher GmbH und dem Deutschen Gewerkschaftsbund. Die Auszeichnung setzt Impulse für Qualität in der frühkindlichen Bildung und würdigt das Engagement der Menschen, die tagtäglich in Kitas und lokalen Bündnissen zeigen, wie gute Qualität vor Ort gelingt.

Ihr Kontakt für redaktionelle Rückfragen

Viktoria Siegel

Programmkommunikation  
Deutsche Kinder- und Jugendstiftung GmbH  
Tel.: 030 25 76 76 – 892  
E-Mail: [viktoria.siegel@dkjs.de](mailto:viktoria.siegel@dkjs.de)